

Stadtarchiv Memmingen
Bestand B1 (1803-1945) Apl 1827 D4 und EAPI 333
Akten zur jüdischen Bevölkerung (19./20. Jh.)

Juden-Verhältnisse (Akt I)	1819-1938
Enthält v.a.: Generalia	
Darin: Verzeichnisse des jüdischen Männervereins, Jugendbundes und Frauenvereins (1935, 1938); Verzeichnis der jüdischen Stiftungen und Vereine (1938)	
Verhältnisse des israelitischen Kultus (Generalakt)	1863-1933
Bildung einer israelitischen Kultusgemeinde	1873-1932
Enthält auch Kultusverwaltungswahlen (1874-1932); Einrichtung eines Begräbnisplatzes und eines Ritualbades; Anstellung von Hermann Kohn als Religionslehrer, Vorsänger, Schächter und Gemeindeschreiber (1875); Anschluss an das Rabbinat Ichenhausen; Anstellung von Michael Wagenseil als Totengräber (1875); Räume für den Religionsunterricht (1904-1910)	
Darin: Statuten-Entwürfe (1873, 1874); Verzeichnisse der israelitischen Familien (1873, 1874, 1875))	
Einräumung eines Lehrzimmers im protestantischen Schulhaus für die israelitische Kultusgemeinde	1876-1891
Darin: Lehrplan für den jüdischen Religionsunterricht (1876)	
Verzeichnis der Mitglieder der Israelitischen Kultusgemeinde	1877 (?)
Rechnisse von Kaufmann Nathan Kohn an die Kultusgemeinde	1883-1886
Enthält auch: Verhandlung vor dem Verwaltungsgerichtshof	
Wiederbesetzung der Stelle eines Religionslehrers, Kantors und Schächters der israelitischen Kultusgemeinde (Aaron Rosenblatt)	1895-1896
Darin: Verzeichnisse der vollberechtigten Gemeindemitglieder (1896)	
Entrichtung von Kultusbeiträgen an die Israelitische Kultusgemeinde durch die Kaufleute Sigmund und Max Guggenheimer für ihre verstorbene Mutter Mina Guggenheimer	1897-1898
Enthält auch: Verhandlung vor dem Verwaltungsgerichtshof	
Darin: Statuten der Israelitischen Kultusgemeinde (1875)	
Beschwerde des Kaufmanns Hermann Kohn wegen der Abhaltung der israelitischen Religionsprüfungen	1897-1898
Änderung der Statuten der Israelit. Kultusgemeinde (1903, 1920)	1903-1920
Grundsteinlegung und Einweihung der neuen Synagoge	1908-1909
Darin: Festprogramm zur Einweihung der Synagoge (Druck)	
Bau der Synagoge;	1908-1970
Darin: Pläne, Statiken, Photographie (vor 1908)	

Stadtarchiv Memmingen
Bestand B1 (1803-1945) Apl 1827 D4 und EAPI 333
Akten zur jüdischen Bevölkerung (19./20. Jh.)

Umlagepflicht des Kaufmanns Wilhelm Rosenbaum zur Israelitischen Kultusgemeinde	1910
Kosten des israelitischen Religionsunterrichts Enthält: Übernahme des seit 1896 bei der israelitischen Kultusgemeinde angestellten Religionslehrers Aron Rosenblatt in städtische Dienste (1913); Gehalt und Gehaltszuschüsse des jüdischen Lehrers (1920-1928); Versorgung der Witwe Jenny Rosenblatt	1912-1939
Aufstellung des Synagogendieners Karl Hiemer als Leichenordner und Hochzeitlader (Zeremonienmeister)	1913-1914
50-Jahr-Feier des Israelitischen Frauenvereins Enthält: Spende für wohltätige Zwecke	1925
Jüdisches Vermögen und Grundstücke; Einsatz jüdischen Vermögens Enthält: Generalia; treuhänderische Verwaltung des Vermögens der Israelitischen Kultusgemeinde	1936-1949
Ausschaltung der Juden aus dem Wirtschaftsleben Enthält v. a.: Generalia; Verzeichnisse der jüd. Gewerbebetriebe	1938-1939
Judenaktion am 10. November 1938 Enthält: Durchführung; Verhaftungen; Beschlagnahmung jüdischer Vermögenswerte	1938-1939
Einzelne Judenakten (siehe gesondertes Verzeichnis) Enthält: Inhaftierungen, Wohnsitzverlegungen, Vermögen, Wiedergutmachung	1938-1962
Mietverhältnisse mit Juden und Einzelveräußerungen	1939-1942
Juden-Verhältnisse (Akt II) Enthält: Generalia; Verbleib jüdischer Archivalien; Ausgehverbot Darin: Verzeichnis der beschlagnahmten Rundfunkgeräte (1939)	1939-1942
Treuhänderische Verwaltung und Veräußerung von Vermögen und Grundbesitz der Israelitischen Kultusgemeinde	1940-1944
Veräußerung des jüdischen Grundbesitzes Enthält v. a.: Verhandlung um das Anwesen Kalchstr. 11 von Benno Rosenbaum (1941/42)	1941-1959